

Reglement zur Benutzung der Vereinsboote

Zweck

Die Vereinsjollen dienen in erster Priorität zur Schulung und Förderung der Vereinsjunioren und in zweiter Priorität den Mitgliedern zur Ausübung des Segelsports.

Die Motorboote dienen ausschliesslich der Schulung und der Sicherheit.

Liegeplatz

Der Liegeplatz aller Vereinsboote ist die Hafenanlage Feldbach und der Trockenliegeplatz Schützenwiese in Steckborn.

Aufsicht

Alle Boote unterstehen der Aufsicht des Werkstattverantwortlichen und der Leiter. Sie sind dafür verantwortlich, dass diese sich während der ganzen Saison in segelbarem Zustand befinden.

Berechtigung und Benutzung

Zur Benutzung der Segelboote ausserhalb der offiziellen Trainings sind alle Aktivmitglieder und Junioren berechtigt, welche von einem Leiter bescheinigt bekommen haben, dass sie zur selbstständigen Benützung der Boote in der Lage, oder im Besitze des D-Scheines sind. Sie müssen des Schwimmens kundig sein. Für die Benutzung der Segelboote muss das betreffende Aktivmitglied/der betreffende Junior eine Entschädigung von **200 Fr. pro laufendem Jahr** entrichten. Bei einem Abschluss während der Saison entscheidet der Vorstand über eine angemessene Reduktion der Entschädigung.

Für den Vorstand und Leiter entfällt diese Entschädigung. Leiter sind Mitglieder die einen Jahreskurs oder eine Sommersegel-Woche leiten oder für Werkstattarbeiten mind. 10 Halbtage Einsatz leisten. Als Entscheidungsgrundlage dient die geleistete Arbeit der vorhergegangenen Saison.

Alle Mitglieder, welche die Bootsmiete für sich unter Beachtung der obengenannten Punkte in Anspruch nehmen möchten, haben sich im Voraus über das Online-Formular anzumelden. Der Vorstand entscheidet, ob die Anforderungen erfüllt sind oder eine Rechnung versendet wird.

Die Berechtigung wird nach der Einführung (siehe separates Dokument „Einführung Bootsmiete“ erteilt.

Das mitnehmen von Gästen ist grundsätzlich gestattet. Als Gast kann nur eine Person gelten, welche nicht Clubmitglied ist. Zusätzlich darf eine Person nur ein Mal pro Jahr als Gast mitgenommen werden. Sollten die Boote von dieser Person öfters als einmal benützt werden, muss ebenfalls eine Bootsmiete gelöst werden.

29er Regattateilnahmen

Aktivmitglieder und Junioren, die eine Bootsmiete von 200 Fr. Jahr pro Jahr abgeschlossen haben, sowie Vorstandsmitglieder und Leiter können ausserhalb der offiziellen Trainings an 29er Regatten teilnehmen.

Für die Teilnahme an 29er-Regatten müssen zusätzlich zu der Bootsmiete **pro Regattatag 10 Fr. / Tag pro Person** gezahlt werden, für die Durchführung von 29er Trainingslagern ist **eine Pauschale pro Teilnehmer von 50 Fr.** für die Benutzung der 29er zu entrichten.

Die Regattateilnahmen müssen schriftlich per Email beim 29er Regattakoordinator eingereicht werden. Der 29er Regattakoordinator stimmt sich mit dem verantwortlichen 29er Leiter ab und ist verantwortlich, dass die offiziellen Trainings durch die Regattateilnahmen

nicht beeinflusst werden und das benutzte Vereinsmaterial während der ganzen Saison in einem segelbereiten Zustand ist.

Verantwortung und Haftung

Der Führer/die Führerin trägt die Verantwortung von der Übernahme des ihm/ihr anvertrauten Bootes bis zum Zeitpunkt, wo er/sie das Boot ordnungsgemäss auf den Liegeplatz zurückgebracht hat.

Vor jeder Benutzung ist die Betriebsbereitschaft des Bootes zu kontrollieren. Der einwandfreie Zustand oder allenfalls festgestellte Mängel sind in die Bootskontrollliste einzutragen. Schäden und Mängel, die bei der Bootsübernahme festgestellt werden, müssen vom vorher-gehenden Benutzer/Benutzerin übernommen werden. Der Benutzer/die Benutzerin haftet grundsätzlich für alle Schäden, Wertverminderungen und Verluste. Für allfällige Unfälle, die bei privater Benutzung von Vereinsbooten eintreten, übernimmt das JSS keine Haftung. Nach Gebrauch des Bootes ist dieses in notwendigem Masse zu reinigen und in die Bootskontrollliste nachzuführen. Selbst verursachte Schäden und Mängel sind dem Werkstattverantwortlichen per Telefon/Mail zu melden.

Das JSS lehnt jegliche Haftung bei Benützung der Neoprenanzüge und Schwimmwesten des Clubs ab.

Verstösse

Bei wiederholten oder schweren Verstössen gegen dieses Reglement durch Benützer/innen der Vereinsboote kann der Vorstand die weitere Benutzung von Booten durch das betreffende Mitglied verweigern. Bei Meinungsverschiedenheiten über die Anordnungen und Verfügungen des Werkstattverantwortlichen entscheidet der Vorstand endgültig.

Steckborn, 20. Februar 2016

Jugendsegeln Steckborn, Der Vorstand

Ablauf „Einführung Bootsmiete“

Regeln allgemein:

- Keine Benutzung der Jollen während den offiziellen Trainings
- Keine Haftung des JSS bei privater Benutzung von Vereinsjollen
- Schäden sind dem Werkstattverantwortlichen per Email/Telefon zu umgehend zu melden

Clubraum:

- Ordnung halten, private Utensilien während Trainings in Gestelle verstauen
- Neopren nach jedem Gebrauch waschen und mit Bügel über dem Abtrockbecken Aufhängen
- Wasserlachen auf Boden aufnehmen
- Private Gegenstände dürfen nicht im Clubraum gelagert werden
- Frischwasser, Abwasser und Trester der Kaffeemaschine leeren
- Clublokal und Lagertor Immer abschliessen
- Licht löschen

Hafen:

- Die Anweisungen des Hafenmeisters sind strikte zu befolgen
- Nie mit nassen Kleidern/Schuhen in die Toiletten oder Umkleidekabinen!
- Zugangscode Hafen: 8266
- Der Schlüssel zu den Toiletten/Duschen/Umkleidekabinen wieder bei der Durchgangstüre zum Lager aufhängen

Lager:

- Nasse Segel nie aufrollen! Nasse Segel immer offen zum Trocknen im Lager aufhängen.
- Clubraum und Lager immer abschliessen
- Gebrauchte Werkzeuge und Materialien sind immer an den dafür vorhergesehenen Platz zurück zu legen

Probesegelein (je nach Können):

- Umziehen, Neopren holen
- Gemeinsames Aufriggen des Boots
- Kurze Runde auf dem Wasser
- Abringgen (Versorgeordnung zeigen!)
- Umziehen (Ordnung Clublokal beachten)

Abschluss Einführung:

- Datum und Unterschrift auf Anmeldeformular, dass Einführung gemacht worden ist
- Mitgliedsformular ausfüllen, so fern nicht schon Mitglied
- Schlüssel gegen Unterschrift abgeben
- Anmeldeformular an Kassier/Präsident weiterleiten wegen Rechnung und auf Dropbox unter Ordner Bootsmiete in entsprechendem Jahr ablegen